



Sepp Mundiger

lehrte mit Begeisterung an der Pädagogischen Hochschule in Graz „Bewegung und Sport“. Er ist Mitbegründer des Internationalen Forums für Bewegung und Initiator der Waldspiele Steiermark.



Doris Walentin

ist Geschäftsführerin der Agentur Müllers Freunde und seit über 25 Jahren mit der Konzeption und Umsetzung von kultur- und freizeitpädagogischen Projekten im gesamten deutschsprachigen Raum befasst.



Ivo Hoin

ist Sportwissenschaftler und Vorstandsvorsitzender des Hamburger Forums Spielräume e.V., das Kindertagesstätten, Schulen und Stadtteilpläne unterstützt, kinderfreundliche Lebensbedingungen zu schaffen.

Michael Heuberger

hat als ehemaliger Spielmobiler langjährige Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit und hat aus seiner Leidenschaft – dem Arbeiten mit einfachen Materialien und alten Handwerkzeugen an der frischen Luft – das Grünholz mobil entwickelt.

Christine Frick

ist Leiterin des Vereines „Kind, Kunst, Kultur“ in Forchheim. In der „Werkstatt“, einer ehemaligen Landmaschinenfabrik, finden Kinder den Freiraum, um eigene Farb- und Formvorstellungen zu entwickeln oder Materialien auszuprobieren.

Mathias Ronck

Seit 2002 erlernen Menschen jeden Alters in der Film und Medien Initiative unter fachkundiger Anleitung technische Grundlagen und praktischen Umsetzungsmöglichkeiten der Foto-, Film- und Medienproduktion.



DIE PERSONEN

Fachtagungsgebühr: € 50.-
(inklusive Willkommenskaffee und kleiner Stärkung, Mittagessen und Abendveranstaltung)
€ 5.- Ermäßigung mit Elternbildungsgutschein

Bitte an entsprechende strapazierfähige Outdoorbekleidung denken!

Anmeldung:
bis Montag, 17. September 2018
Fratz Graz – Werkstatt für Spiel(t)räume
Karmeliterplatz 2, 8010 Graz

Informationen und Anmeldung unter: www.fratz-graz.at

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.
Programmänderungen sind dem Veranstalter vorbehalten!

Die Fachtagung ist eine Veranstaltung des Vereins Fratz Graz – Werkstatt für Spiel(t)räume in Kooperation mit JUFA Hotels.



Mit freundlicher Unterstützung: Land Steiermark, Bildung und Gesellschaft



Jetzt kommt Bewegung ins Spiel!

MONTAG, 1.10.2018
VON 9.00 – 18.30 UHR
JUFA – HOTEL FÜRSTENFELD
Burgenlandstraße 15
8280 Fürstenfeld

FACHTAGUNG





„Jetzt kommt Bewegung ins Spiel!“



Werkstatt für Spiel(t)räume von Fratz Graz

Wie sagte schon Sokrates: „Wer die Welt bewegen will, sollte erst sich selbst bewegen.“ Und genau dieses „In Bewegung Kommen“ wollen wir in diesem Jahr mit unserer Fachtagung unterstützen.

Bewegung unterstützt das Lernen, sie aktiviert das körpereigene Belohnungssystem, fördert die Wachheit und Aufmerksamkeit und hat günstige Auswirkungen auf Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit.

Kinder sind der Inbegriff von Bewegungsfreude. Durch Bewegung drücken Kinder Gefühle aus, Bewegung begleitet ihr Sprechen. Wo eine Gelegenheit vorhanden ist, rennen sie, hüpfen sie, klettern sie, balancieren sie oder probieren auf andere Art ihre körperliche Geschicklichkeit aus. So erfahren sie ihre Umwelt und sich selbst.

ab 8.00

- **Ankommen und Willkommenskaffee**
Ankommen, spielen, wohlfühlen!

9.00

- **Eröffnung und Begrüßung**
Landesrätin Ursula Lackner
- **Einleitung**
Fratz Graz - Werkstatt für Spiel(t)räume

9.30 – 10.00

- **Jetzt kommt Bewegung ins Spiel!**
Ein bewegter Vortrag – Mag. Sepp Mundiger

10.00 – 13.00

- **Workshops** erster Durchgang

13.00 – 14.00

- **Mittagessen** (inkludiert)

14.00 – 17.00

- **Workshops** zweiter Durchgang

ab 17.30

- **Dynamisch, feuriges Zusammenkommen**
- **Gemütlicher Ausklang mit kleiner Stärkung**

Mit freundlicher Unterstützung durch die

Stadtgemeinde
Fürstenfeld



TAGUNGSPROGRAMM



Bewegungsbaustelle
Betreten erbeten!
Ivo Hoin



Film ab – Als die Bilder laufen lernten
Matthias Ronck



Das Grünholzmobil
Michael Heuberger



Urban Gaming – Die Stadt ein Spielfeld
Christine Frick



Spiel ohne Viel
Doris Wallentin

Kinder bewegen sich gerne, nicht nur auf Spielplätzen, sondern an all ihren zentralen Lebensorten. Wichtig dabei – der Raum für Lernerfahrungen. Dieser ist dort am größten, wo die Vorgaben durch das Spielgerät am kleinsten sind. Die Bewegungsbaustelle bietet nahezu unbegrenzte Kombinations- und Gestaltungsmöglichkeiten, die das kreative Potential von Kindern zur vollen Entfaltung bringen. Der Workshop bietet die Gelegenheit die verschiedenen Elemente einer Bewegungsbaustelle zu lernen und auszuprobieren.

Wie funktioniert eine Kamera und was macht eine hochwertige Medien-Produktion aus? Wie kann man mit scheinbar einfachen Mitteln zu einem professionellen Ergebnis kommen? Praktische Übungen wie z.B. Kameraperspektiven, Filmtricks oder Audio-Aufnahmen mit vorhandenen aber auch mitgebrachten Geräten wie Smartphones oder Kameras stehen im Vordergrund. Am Ende werden Fachbegriffe keine Fremdwörter mehr sein und der eigenen Filmproduktion in Kindergarten, Schule oder Jugendzentrum steht nichts mehr im Wege.

Im großen Zirkuszelt lernen die TeilnehmerInnen die richtige und sichere Handhabung von traditionellen Werkzeugen und bekommen Fähigkeiten und Wissen für das Arbeiten mit frischem Holz vermittelt. Je nach Interesse und Vorerfahrung können Werkstücke wie Spielzeuge, Skulpturen oder Küchengeräte gemacht werden und verschiedene Techniken und Werkzeuge wie Schnitzbänke, Schneidesele oder Wippdrechselmaschine werden ausprobiert. Das Werken ist dabei Arbeit und wertschöpfendes Spiel gleichzeitig.

Die Stadt ist das Spielfeld! Beim Urban Gaming geht es darum, die vertraute Umgebung mit anderen Augen zu sehen und Wege zu finden, die man bisher nicht gegangen ist. Im Rahmen des Workshops werden Techniken angeboten, die einfach auf verschiedene Städte übertragbar sind. Praktisch erprobt werden sie in Fürstenfeld. Aus Materialien wie Fotos, Zeichnungen, Soundschnipsel wird ein Spiel entwickelt, das andere dazu einlädt, die Stadt, einen Stadtteil oder eine Gemeinde genauer anzusehen und eigene Entdeckungen zu machen.

Wer hat ihn noch nicht erlebt, den Moment, in dem man verzweifelt nach einem geeigneten Spiel sucht, aber es will einem partout keines einfallen! Dabei gäbe es tausende Spiele! Dass es nicht gleich tausend Spiele sein müssen, sondern eine gut sortierte Spiel-Liste ausreicht, aus der man rasch für die entsprechende Gelegenheit auswählen kann, wird in diesem Workshop vermittelt und auch gleich ausprobiert. Der Schwerpunkt liegt auf Spielen, die ohne großen Materialaufwand auskommen und für die es kaum Vorbereitungen braucht.

DIE WORKSHOPS